

MOBBING, SCHIKANE, DISKRIMINIERUNG – TEIL 2 Gesprächsführung und betriebliche Öffentlichkeitsarbeit

Im Teil 1 dieser Seminarreihe ging es um die Definition verschiedener Konfliktformen am Arbeitsplatz, ihre Abgrenzung voneinander sowie um kollektive Regelungen zur Prävention, z. B. in Betriebs- oder Dienstvereinbarungen.

Nun wird es konkreter. Mitglieder der Interessenvertretungen sind keine Therapeuten. Häufig werden sie aber mit Situationen und Menschen konfrontiert, die dringend professionelle Unterstützung benötigen. In den Gesprächen mit Betroffenen deutlich zu machen, wo die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen des Machbaren sind, ist wichtig. Es gilt, keine falschen Erwartungen zu wecken und auch sich selbst zu schützen. Deshalb bekommen die Teilnehmenden im Seminar wertvolle Hinweise für eine professionelle Gesprächsführung mit Betroffenen.

Unabhängig von Einzelfällen sollten allgemeine Handlungsmöglichkeiten zum Umgang mit Mobbing, Schikane und Diskriminierung parallel auch im Betrieb kommuniziert werden. Das geht nur mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit. Wie das klug und mit Fingerspitzengefühl gemacht werden kann, ist der zweite Schwerpunkt in diesem Seminar.

SEMINARINHALTE:

- Gesprächsführung mit Betroffenen
 - Zuhören, ernst nehmen, klären
 - Gesprächsergebnisse sichern
- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Mobbing, Schikane, Diskriminierung
 - Sensible Themen mit Fingerspitzengefühl kommunizieren
 - Die Rolle des Arbeitgebers
- Konfliktmanagement
 - Entstehung, Entwicklung und Eskalationsstufen



Referent: Eva von Buch (BGM Beraterin)
Termin/Ort: 14. – 16. November 2022, Köln - Hotel NH Köln Altstadt
Beginn: 1. Seminartag, 10:00 Uhr
Ende: letzter Seminartag, ca. 14:00 Uhr
Kosten: 795,00 € zzgl. USt. (zzgl. Hotelleistungen)

Ich melde mich verbindlich unter Anerkennung der AGB der Arbeit und Lernen Detmold GmbH an.

Auszug unserer AGB: § 3 Kosten (1) Die Kosten setzen sich zusammen aus Seminargebühren, Tagungspauschalen (ggf. Übernachtungskosten) jeweils zzgl. MwSt. (3) Rechnungsbeträge sind innerhalb von 10 Tagen ohne jeden Abzug zu bezahlen. **§ 4 Stornierung** (2) Bis 29 Tage vor Seminarbeginn ist die Stornierung kostenfrei. Danach sind Stornogebühren auf Basis der Kosten gemäß § 3 Abs. 1 ohne MwSt. zu berechnen: Bis 22 Tage vor Seminarbeginn 50 %. Bis 15 Tage vor Seminarbeginn 75 %. Bis 8 Tage vor Seminarbeginn 90 %. Anschließend 100 %. (3) Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass uns kein Schaden entstanden oder dass der uns entstandene Schaden niedriger ist, als die geforderten Stornogebühren. Unsere AGB unter: <https://www.aul-seminare.de/agb>

Mobbing, Schikane, Diskriminierung Teil 2, 14. – 16. November 2022

Bitte ausfüllen und an die Faxnummer: 05231 – 3093910 senden oder über www.aul-seminare.de online anmelden.

| | |
|--|--|
| Privat: | Arbeitgeber: |
| Name: | Funktion (BR/PR/MAV/SBV):..... |
| Vorname: | Firma: |
| Straße: | Straße: |
| PLZ/Ort: | PLZ/Ort: |
| Telefon: | Telefon: |
| E-Mail: | E-Mail: |
| Bitte ankreuzen: Übernachtung ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/> | zusätzlich Voranreise ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/> |